

Ortsverzeichnis:

Restaurant „Feldschlößchen“
(gegenüber dem Hotel ACHAT)
0351 / 49355 192

Gedenkstätte Münchner Platz
Münchnerplatz 3, 01187 Dresden
0351 / 46 391 952

Gedenkstätte Sonnenstein
Schloßpark 11, 01796 Pirna
03501 / 710 960

Restaurant „Schloßschänke“
Nähe der Gedenkstätte Sonnenstein
03501 / 63 69 047

Festung Königstein
01824 Königstein
035021 / 64 607

Gedenkstätte Bautzenerstraße
Bautzener Straße 112a, 01099 Dresden
0351 / 64 65 454

Restaurant „Waldschlößchen“
Am Brauhaus 8 b, 01099 Dresden
0351 / 49 89 813

Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen
Neuländerstraße 60, 01129 Dresden
0351 / 47 18 855

Militärhistorisches Museum der Bundeswehr
Olbrichplatz, 01099 Dresden
0351 / 82 32 851

Veranstalter:

Bildungswerk des
Deutschen Bundeswehrverbandes
Karl-Theodor-Molinari-Stiftung e.V. (KTMS)
Kapelle-Ufer 2, 10117 Berlin
Telefon: 030 – 80 58 65 - 73
Mobil 0 170 / 210 76 53
Telefax: 030 – 80 58 65 80
Email Guenther.Rink@dbwv.de
Internet: www.molinari-stiftung.de



Seminarleiter Günther Rink

Tagungsort & Hotel:

Achat Hotel Dresden
Budapester Str. 34, 01069 Dresden

**Wir bitten Sie, Ihren
Dienst-/ Personalausweis mitzuführen!**



Programm

10 03 18

Seminar Politische Bildung



Lernort Dresden



14. – 18. Mai 2018



Für
unsere
Mitglieder!

Lernzielbeschreibung:

Angesichts des Rechtsruckes in den USA und Europa wird deutlich, dass die Radikalisierung von Teilen der Bevölkerung eine zunehmende Rolle spielt. Dies kann langfristig zu einer Gefährdung der freiheitlich-demokratischen-Grundordnung führen. Die Demokratie ist kein Selbstläufer und muss daher ständig bestärkt werden. Das Seminar möchte Facetten des Rechtspopulismus, des NS- und SED-Regimes sowie die heutige Situation rechtsextremistischen Gedankengutes am Beispiel des Freistaates Sachsen aufzeigen. Gleichzeitig sollen die Entwicklungen im Freistaat Sachsen in den letzten 30 Jahren thematisiert werden, um die aktuelle Verwerfungen im Freistaat Sachsen besser nachvollziehen zu können. Anschließend sollen durch kontroverse Gespräche mit Abgeordneten des Landtags Sachsens mögliche Implikationen aus der Bundestagswahl 2017 gezogen werden. Den Teilnehmenden soll somit der Mehrwert einer Demokratie und ihre Rolle als aktive Staatsbürger in Uniform näher gebracht werden.



Das Bildungswerk des Deutschen Bundeswehr Verbandes (DBwV), die Karl-Theodor-Molinari-Stiftung e.V. (KTMS), wurde bereits 1988 als Einrichtung zur politischen Erwachsenenbildung gegründet. Der Name geht zurück auf den ersten Bundesvorsitzenden des DBwV, Generalmajor a.D. Karl-Theodor Molinari. Die seit Bestehen des Verbandes geleistete Arbeit im Bereich der politischen Bildung wurde somit „in eine Hand“ gelegt, damit koordiniert, verbessert und erweitert. Mit unserer Arbeit erreichen wir eine Vielzahl von Bürgerinnen und Bürger und können somit einen bedeutenden und auch anerkannten Beitrag für die politische Bildung leisten. Als (Gründungs-) Mitglied des Netzwerk für politische Bildung in der Bundeswehr bieten wir eine gesicherte Qualität politischer Bildung für die Bundeswehr und beeinflussen damit auch nachhaltig den militärisch zivilen Dialog. Bei ihrer Arbeit legt die KTMS dabei besonderen Wert auf die Umsetzung des Leitbildes vom „Staatsbürger in Uniform“. Die Stiftung misst darüber hinaus dem zivil-militärischen Dialog besondere Bedeutung zu.

Montag, 14. Mai 2018 (Vorläufiges Programm)

bis 16:00 Uhr anschließend	Anreise zum ACHAT-Hotel Beziehen der Zimmer
17:00 - 18.00 Uhr	Begrüßung /Seminareinweisung „Die Karl-Theodor-Molinari-Stiftung e.V.“ <u>Referent:</u> Günther Rink Restaurant „Feldschlößchen Steigerstube“
anschließend	Gemeinsames Abendessen Restaurant „Feldschlößchen Steigerstube“

Dienstag, 15. Mai 2018

08:30 Uhr	Abfahrt zum Zwingerteich (Treffpunkt Stadtführer)
09:00 - 10.30 Uhr	geführte Stadtrundfahrt dabei Erläuterungen der städtischen Entwicklung Dresden Frau Cosima Curth o.V.
10.30 - 11.45 Uhr	Stadtrundgang Altstadt mit Führung Die Residenzstadt Dresden – die Geschichte bis zur politischen und kulturellen Landeshauptstadt in einem wiedervereinigten Deutschland Frau Cosima Curth o.V.
12:00 -13:30 Uhr	Mittagessen „Restaurant Feldschlößchen“
13.45 Uhr	Transfer zum Münchner Platz
14:00 - 16:30 Uhr	Besuch mit Vortrag und Diskussion – Gedenkstätte Münchner Platz Politische Strafjustiz und ihre Opfer in den Jahren 1933 – 1945 und während der DDR- Diktatur <u>Referent:</u> N.N. Mitarbeiter der Gedenkstätte
anschließend	Rückkehr zum Hotel / Zeit zur freien Verfügung

Mittwoch, 16. Mai 2018

08:00 Uhr	Abfahrt zur Gedenkstätte Sonnenstein
09:00 - 11:00 Uhr	Besuch mit Führung Gedenkstätte Sonnenstein Pirna „Nationalsozialistische Euthanasie – Organisation des Verbrechens“ <u>Referent:</u> N.N. Mitarbeiter der Gedenkstätte
11.00 – 12.00 Uhr	Zeit zur persönlichen Vertiefung in der Gedenkstätte

12.00 - 12.30 Uhr	Fußweg zum Restaurant „Schloßschänke“
12:30 - 13.30 Uhr	Mittagessen im Restaurant „Schloßschänke“
13.30 Uhr	Fahrt zur Festung Königstein
14.00 - 16.00 Uhr	Führung durch die Festung Königstein, dabei Erläuterungen der Geschichte und Bedeutung, sowie Nutzung der Festung über die Jahrhunderte
16:00 Uhr	Rückfahrt zum Hotel ACHAT anschl. Zeit zur freien Verfügung

Donnerstag, 17. Mai 2018

08:15 Uhr	Abfahrt zur Gedenkstätte Bautzenerstraße 112a, 01099 Dresden
09:00 - 11.15 Uhr	Besuch der Gedenkstätte Bautzenerstraße, Vortrag und Diskussion zum Thema: „Überwachung und Steuerung der Gesellschaft in der DDR aus heutiger Sicht. Die Stasi – exekutiver Arm eines normalen Ministeriums?“ Führung durch einen Zeitzeugen (Herr Schlosser, bekannt als „Ikarus“
12:00 - 13.00 Uhr	Mittagessen Restaurant „Waldschlößchen“
13:00 Uhr	Fahrt zum Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen
14:00 - 16:00 Uhr	Vortrag und Diskussion Landesamt für Verfassungsschutz „Rechtsextremismus im Freistaat Sachsen“ <u>Referent</u> : Herr Döring
16.00 Uhr	Rückfahrt zum Hotel ACHAT mit anschl. Seminarbewertung und -bewertung, anschließend Zeit zur freien Verfügung

Freitag, 18. Mai 2018

08.30 Uhr	Check out im Hotel
09:30 Uhr	Abfahrt zum Militärhistorischen Museum der Bundeswehr
10.00 – 12.00 Uhr	Militärhistorisches Museum der Bundeswehr Überblicksführung in der Dauerausstellung Möglichkeit zur Vertiefung <u>Referent:</u> N.N., Mitarbeiter des Museums
12.00 Uhr	Rückfahrt